



Protokoll der 53. ordentliche Generalversammlung vom 23. Juni 2023 im Clubhaus FC Wiesendangen, Wiesendangen

Anwesend:

Siehe Präsenzliste.

1. Begrüssung und Appell

Der Präsident begrüsst um 19.02 Uhr die Teilnehmenden zur 53. ordentlichen Generalversammlung.

Die Entschuldigten werden nicht namentlich erwähnt.

Der Präsident stellt danach fest, dass die Einladung ordnungsgemäss und rechtzeitig erfolgt ist.

→ Der Traktandenliste wird einstimmig zugestimmt.

2. Wahl des Stimmenzählers

→ Als Stimmenzähler wird Urs Morf einstimmig gewählt

→ Anwesende sind: 28

→ Absolutes Mehr = 15

Gemäss Präsenzliste sind 28 Stimmberechtigte anwesend (inkl. Vorstand).

3. Protokoll der 52. ordentlichen GV vom 23 Juli 2023

→ Das Protokoll der Generalversammlung vom 17.06.2023 wird nicht verlesen, es konnte auf der Homepage eingesehen werden und liegt auf.

→ Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und ein herzliches

4. Jahresbericht des Präsidenten

Vasco Cecchini verliest seinen Jahresbericht (Beilage). Daniel Friedli dankt dem Präsidenten für seine gute Berichterstattung und bittet die Versammlung, den Jahresbericht genehmigen.

→ Der Jahresbericht wird mit Applaus und einstimmig angenommen.

5. Jahresbericht des Kassiers, Bericht der Rechnungsrevisoren, Abnahme der Rechnung

Die Bilanz und Erfolgsrechnung (s. Beilage) werden verteilt. Vreny Borter erläutert die beiden Dokumente.

Speziell erklärt wird bei der Erfolgsrechnung die Position «Rückerstattungstopf Hauptverein in der Höhe von 3'000 Franken» bzw. dessen Verwendung.

Zur Erinnerung die GV 2022 hatte beschlossen, jährlich 3'000 Franken in diesen neu geschaffenen Rückstellungstopf zu buchen. Die Verwendung der Mittel soll dann für spezielle Anschaffungen, etc. dienen. (vgl. dazu Protokoll GV 2023)

Der Hauptverein FC Wiesendangen gelangte an den Supporter-Vorstand mit der Finanzierungsanfrage für eine Matsch-Uhr. Der Supporter-Vorstand hatte dann diese Anfrage geprüft und beantragt an der GV 2023 diese Finanzierung zu übernehmen. Voraussetzung ist aber, dass die Matsch-uhr bei den Junioren-kunstrasen angebracht wird, zudem soll dann bei der Matsch-Uhr ersichtlich sein, dass die Supporter-Vereinigung diesen finanziert hat.

Aus heutiger Sicht werde sich die Kosten für die Matsch-Uhr auf rund 8'000 Franken belaufen (basierend auf der Offerte der Fa. Mobatime AG, dat. 2.11.2022, an den Hauptverein FC Wiesendangen, Ruedi Meier).

Absicht ist, die Matsch-Uhr in der Saison 2023/2024 zu realisieren (dabei muss der Vorstand Supporter-Vereinigung mit dem Hauptverein FC Wiesendangen koordinieren).

Die Finanzierung soll wie folgt erfolgen:

1. 3'000 Franken aus dem Rückstellungstopf (Jahresrechnung 2022/2023)
2. 3'000 Franken aus dem Rückstellungstopf (Jahresrechnung 2023/2024)
3. Restfinanzierung zu Lasten Eigenkapital (d.h. Barzahlung), Jahresrechnung 2023/2024

Der Vorstand eröffnet die Fragerunde zu diesem Antrag.

Joe Olbrecht: fragt ob es die Matsch-Uhr wirklich braucht er ist eher dagegen. Vasco erklärt die Vorstand-Haltung, insbesondere hätten Junioren ja Freude (Motivation etc.) an der Uhr etc. Es wird diskutiert.

Walti Mäder findet die Idee gut und unterstützt den Antrag. Renato Osta fragt, ob die Uhr einfach zu bedienen ist. Ruedi Meier sagt es ist einfach. Ruedi erzählt wie der neue / alte Kunstrasen nachher aussieht.

Ruedi Meier fragt was der Sinn ist beim aktuell relativ hohem Eigenkapital. Vasco gibt Antwort: das hohe EK ist historisch bedingt, zudem wurde während Corona «gespart» (da keine Supporter-Anlässe etc. stattfanden). Es bestehe aber durchaus die Absicht, die verfügbaren Mittel zu verwenden, zugunsten der Mitglieder (Anlässe, etc.) und/oder des Hauptvereins (für Anschaffungen oder a.o. Situationen). Die Mittelverwendung muss jedoch gut bedacht sein! Und v.a soll das Eigenkapital einen Mindestbetrag aufweisen z.B. 15'000 Franken (quasi als «Eiserne Reserve»).

Joe Olbrecht: Vorschlag Pergola erneuern/anpassen. Vorstand nimmt dies auf und wird es bei den nächsten Sitzungen diskutieren.

Chrigel Hirt erklärt den «historischen Gedanken des (hohen) Eigenkapitals bzw. der Reserven: es sei ein «Notbatzen» für den Hauptverein.

Nach der Diskussion verliest Geri Eisele den Bericht der Revisoren.

Der Präsident übernimmt die Abstimmung zur Décharge-Erteilung.

→ Die Jahresrechnung Saison 2022/2023 und der Bericht der Rechnungsrevisoren wird einstimmig angenommen. Der Kassierin und dem Vorstand werden Décharge erteilt.

Der Präsident dankt Vreny Borter für die Präsentation der Zahlen sowie für die ausgezeichnete und sehr professionelle Arbeit. Ebenfalls dankt er den Revisoren Geri Eisele und Werner Theiler für ihre geleistete Arbeit.

Der Revisorenbericht befindet sich in der Beilage.

6. Festlegung des Jahresbeitrages

Der Vorstand beantragt, den seit 2005 geltenden Jahresbeitrag von CHF 90 unverändert zu belassen.

- Der Antrag des Vorstandes, den Jahresbeitrag von CHF 90 unverändert zu belassen, wird einstimmig angenommen.

7. Festlegung des Kompetenzbetrages für den Vorstand

- Dem Antrag des Vorstandes, den Kompetenzbetrag mit CHF 3'500 unverändert zu belassen, wird einstimmig zugestimmt.

8. Unterstützungs-Beiträge an den FCW-Hauptverein für die Saison 2023/2024

Vasco schlägt vor, dass die 10'000 Franken in bar an Hauptverein und die 3000 Franken in den «Rückstellungstopf Hauptverein» beizubehalten. Der Ursprung bzw. die Logik der jährlichen 3'000 Franken sind bereits im Punkt 5 (Jahresbericht 2022/2023) erklärt. Auch der Ursprung bzw. die Logik der jährlichen 10'000 Franken wurden an der letztjährigen GV 2022 beschlossen. (Details zu den beiden CHF-Positionen sind im Protokoll GV 2022 festgehalten).

Peter Moser fragt jedoch, was die 3000 Franken genau sind? Vasco erklärt den Mechanismus nochmals, auch am konkreten Beispiel «Finanzierung Matsch-Uhr für die Junioren/innen».

Abstimmung: Ja 20, Nein 6, Enthaltungen 2 (=28)

Der Antrag wird angenommen.

9. Jahresbudget Saison 2023 / 2024

Vreny Borter verteilt das Budget 2023/24 (s. Beilage) und erläutert dieses. Budgetierten Einnahmen von CHF 19'450 steht ein Aufwand von CHF 26'200 gegenüber, was ein Verlust von CHF -6'750.00 bedeutet.

Es kommt zur Abstimmung: Ja 25, Nein 1 Enthaltungen 2 (=28)

- Das Budget 2023/24 wird angenommen.

10. Wahlen

• Vorstand

Wahl des Präsidenten:

Bis zur GV 2023 hatte sich niemand als neuen Präsident zur Verfügung gestellt. Ad Interim werden Dani und Ciril das Präsidenten-Amt gemeinsam übernehmen, bis ein neuer Präsident bzw. eine neue Präsidentin formell gewählt ist. Sandro Osta hat Interesse bekundet. Der Vorstand versucht nun Sandro Osta als neuen Präsidenten zu gewinnen. Der Vorstand wird zu gegebener Zeit darüber informieren.

→ Die GV ist mit diesem Vorgehen einverstanden.

Wahl des Vizepräsidenten, der Kassierin und des Beisitzers

Der Präsident schlägt die bisherigen Vorstandsmitglieder Dani Friedli (Vizepräsident), Ciril Peter (Beisitzer) zur Wiederwahl vor.

→ Beide werden von der GV gewählt.

→ Als neue Kassierin wird vom Präsidenten Ayrin Fallegger vorgeschlagen.

→ Ayrin Fallegger wird von der Versammlung einstimmig mit grossem Applaus gewählt.

● **Revisoren / Ersatzrevisor**

Werner Theiler stellt sich zur Wiederwahl und Jörg Kalberer als neuer Revisor

Beide werden einstimmig und mit Applaus gewählt.

→ Ersatzrevisor wurde nicht gewählt. Bleibt vakant bzw. muss zeitnah gesetzt werden.

11. Vorschau Anlässe und Verschiedenes

Der Präsident weist auf die kommenden Anlässe hin:

- Am 9. Juli 2023 wird der Frühschoppen am Grümpi durchgeführt
- Das Preisjassen am 18. November 2023 stattfinden.
- Die Supporter-Wanderung wird am 30. September 2023 durchgeführt.
- Apéro beim ersten Heimspiel der 1. Mannschaft (im August 2023)
- Die Generalversammlung des Hauptvereins findet am 12. Juli 2023 um 19.30 Uhr in der Wisenthalle statt.

Verdankungen / Verschiedenes:

Vasco bedankt sich bei Geri Eisele und überreicht ihm einen Geschenkkorb.

Vreny Borter wird von Vasco verabschiedet und Ruedi Neuhausler hält die Laudatio.

Der Präsident schlägt der GV vor, Vreni nach 17 Jahren Vorstand zum Ehrenmitglied zu wählen.

- Der Antrag wird einstimmig und mit grossem Applaus angenommen.

Vasco wird durch Dani verabschiedet und er bedankt sich für die geleistete Arbeit.

Danach dankt der Präsident allen Anwesenden für das Erscheinen und deren Vereinstreue und bittet die Mitglieder zum Imbiss.

Der Präsident schliesst die Versammlung um 20.16 Uhr.

Für das Protokoll:

Winterthur, 20 Juli 2022

Daniel Friedli

